

## MITTENDRIN – Motto der PGR-Wahl 2022



**Wahllokal:**  
Pfarrhaus Völkendorf

**Wahlzeit:**  
Samstag, 19. März 2022,  
17:30 Uhr bis 18:30 Uhr  
Sonntag, 20. März 2022,  
09:00 Uhr bis 10:00 Uhr  
11:00 Uhr bis 15:00 Uhr

Am **20. März 2022** werden in allen österreichischen Pfarren wieder Pfarrgemeinderäte gewählt. Sie werden gebeten, ihre Fähigkeiten und Charismen für ihre Pfarre einzusetzen und Kirche vor Ort ein Gesicht zu geben – nämlich ihr Gesicht. Gemeinsam mit den amtlichen Gliedern (Priester, Diakone, PastoralassistentInnen) und weiterer berufener und entsandter Mitglieder bilden sie den Pfarrgemeinderat.

Auch für die neue Periode wurden KandidatInnen für die Mitarbeit angesprochen. Wir bitten Sie,

liebe Pfarrangehörige, um Ihre Unterstützung für eine erfolgreiche Wahl. Ich danke den KandidatInnen für ihre Bereitschaft, die Mitgestaltung des parrlichen Lebens zu übernehmen.

Unterstützen wir sie bei ihrer zukünftigen Arbeit. Nehmen Sie von Ihrem Wahlrecht Gebrauch! Kommen Sie bitte am 20. März und geben Sie den KandidatInnen Ihre Stimme!

*Danke!*

*Pfarrer Kurt Gatterer mit Pfarrgemeinderat*

### **Liebe Pfarrgemeinde!**

Mit dem Aschermittwoch beginnt die 40-tägige Fastenzeit, die uns auf das Fest von Ostern, auf den Tod und die Auferstehung des Sohnes Gottes einstimmt. Es eröffnen sich Möglichkeiten der Neuorientierung für das persönliche Leben. Neben der Einschränkung mancher Speisen und Getränke führt auch der Verzicht von gewissen Annehmlichkeiten zu einem besonderen Gewinn für die Seele und macht den Raum für tiefere Erfahrungen frei. Je weniger Zerstreung im Menschen, desto mehr Sammlung, innere Ordnung und innere Ruhe in ihm.

Den Blick zu öffnen für unsere parrliche Gemeinschaft kann auch eine gute Einstimmung auf das Osterfest sein. Es braucht den Einsatz vieler für ein gutes Miteinander im Leben unserer Pfarre. Einen wichtigen Beitrag leistet dabei wohl der PGR einer Pfarre. Nach 5 Jahren findet am 20. März wieder die PGR-Wahl statt. Das Motto lautet: „Mittendrin, weil

Nächstenliebe keine Randerscheinung ist!“

Mit der Taufe und Firmung sind wir zur Gemeinschaft mit Jesus Christus gerufen und sollen lebendige Glieder der Kirche sein. Wir als Pfarrgemeinde und alle, die mit uns auf diesem gemeinsamen Glaubensweg gehen, sind Teil von dieser von Menschen getragenen Kirche. Sich dabei ehrenamtlich in den Dienst der Pfarre zu stellen, verlangt Bereitschaft, Motivation und Ausdauer.

Besonderer Dank gilt allen Pfarrgemeinderätinnen und Pfarrgemeinderäten, die das Pfarrleben mittragen und auch in Zukunft zur Mitgestaltung bereit sind. Ich danke allen, die sich als KandidatInnen zur Wahl zur Verfügung stellen und bitte alle Pfarrangehörige am 20. März den KandidatInnen ihre Stimme zu geben.

*Eine gute Einstimmung und Vorbereitung auf das Osterfest wünscht Ihnen Ihr Seelsorger*

# Die Kandidaten für die PGR-Wahl 2022



## **OSR Dir i.R.**

### **Annemarie Bradatsch**

Zwei Perioden sind nun vergangen, wo ich als Pfarrgemeinderätin in unserer Pfarre Hlgst. Dreifaltigkeit tätig war. Da ich Zeit meines

Lebens immer mit Menschen zu tun hatte, war es mir ein großes Bedürfnis, auch hier in unserer Pfarre dieses Gemeinschaftsgefühl zu pflegen: bei Pfarrfesten, bei eindrucksvollen Pfarrwallfahrten und bei vielen anderen Gelegenheiten. Nun stehen wir wieder vor einer PGR – Wahl, was bewegt mich, weiter zu machen: Die Pfarre lebt von Idealisten, dazu zähle ich mich auch. Priester brauchen Unterstützung bei ihren umfangreichen Arbeiten, ich will wieder so eine Unterstützerin unseres Herrn Pfarrers sein. Leute wollen endlich wieder nach dieser langen Zeit der Isolation Gemeinschaft erleben, dafür will ich sorgen und mich einsetzen. Auch die Liturgie – Feste und Feiern im Jahreskreis – werden ein großes Anliegen von mir bleiben. Die Talente und Fähigkeiten, die mir mitgegeben wurden, möchte ich in der neuen PGR-Periode zum Wohle unserer Pfarrbevölkerung zum Einsatz bringen. Mit Gottes Hilfe möge es mir gelingen, meine Vorsätze zu verwirklichen.



## **Mag. Christian Fitzek**

In der Pfarre will ich mich weiter bei der Organisation von Veranstaltungen einbringen und als Lektor zur Verfügung stehen. Ein großes Anliegen ist für mich die Jugend – insbesondere auch, weil ich in einer Jugendorganisation – Katholisch Österreichische Studentenverbindung Tauriskia- tätig bin.



## **Elisabeth Fojan**

Schon in der vergangenen Periode durfte ich als AustriaGuide zur Gemeinschaftspflege Bahnausflüge nach Triest und Laibach zum Wochenmarkt, aber

auch weitere Kulturtermine anbieten, die sich regen Zuspruchs erfreuten, unter dem Motto: „Gemeinsam unterwegs zu Kunst, Kultur, Kirchen ....und Kaffee!“ Eine Reihe, die ich, wenn gewünscht, gerne fortsetze. Vielleicht finde ich auf diesem Wege interessierte, gleichgesinnte Großeltern, die mit ihren Enkelkindern im Vorschulalter gerne die Wunder der Schöpfung erkunden und behutsam den Sakralraum

entdecken möchten, auch im Sinne der Empfehlung „Nonni & Nipoti“ von Papst Franziskus.



## **Jasmine Fuchs**

geb. 09.03.1969 in Graz, Religionslehrerin. Seit 2015 arbeite ich als Religionslehrerin und ich unterrichte mit ganzem Herzen und mit viel Freude. Ich

möchte mich besonders um die Kinder in unserer Pfarre bemühen und sie in unser Pfarrleben einbeziehen. Hier möchte ich weiterhin die Gemeinde unterstützen und die Aufgaben des Pfarrgemeinderates erfüllen helfen.



## **Marc Germeshausen MSc**

Bereits seit 25 Jahren darf ich mich in unserer Pfarre engagieren. Vom Ministranten, über Firmunterricht bis hin zum Pfarrgemeinderat

konnte ich die vielseitigsten Bereiche in unserer Kirche kennen und schätzen lernen. In einer Gemeinschaft ist es wichtig, sich auch selbst einzubringen und das Leben vor Ort mitzugestalten. Es würde mich freuen, weitere fünf Jahre das Pfarrgeschehen mitzudenken und für das Anliegen jedes Einzelnen ein offenes Ohr zu haben.



## **Erich Körbler**

Mit Hilfe des Krippenvereines Villach möchte ich Arbeiten rund um die Kirche durchführen. Ein Frühjahrs- und Herbstputz, weiters Kirchenreparaturen

ausführen. Weiters ist es mir ein besonderes Anliegen, mit Hilfe der Diözese mich für eine funktionierende Heizung in der Kirche nach 50 kalten Jahren einzusetzen.



## **Herbert Laber**

51 Jahre, geb. am 13.01.1971 in Villach, verheiratet, 2 Kinder, Magdalena 18 Jahre, Bernhard 15 Jahre, Beruf Landwirt, landwirtschaftlicher Hof auf der

Genotthöhe. Mein Motto: Mehrere Hände machen der Arbeit ein rasches Ende! Meine Zuständigkeit: Rund um die Kirche und den Pfarrhof! Baum, Garten, und Co. Versuche zu vermitteln in der Pfarrgemeinde: Respektvoller Umgang mit Natur und Lebensmitteln!



## **MMag. Andrea Oitzinger-Hopfgartner**

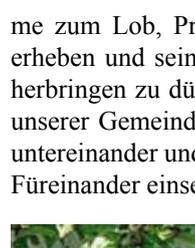
Für mich spielt die Kirche als offener Raum für Begegnung eine große Rolle. Kindern, Jugendlichen und Familien diesen Platz als

Erfahrungsraum anzubieten, ist für mich von wesentlicher Bedeutung in Bezug auf das Erleben von Gemeinschaft. Ziel ist es, positive Stärkung aus diesen Erfahrungen mitzunehmen. Das sind Gründe, die mich zu einer Mitarbeit im Pfarrgemeinderat bewegen. Ich freue mich auf die gemeinsame Arbeit.



## **Mag. Magdalena Riegler**

Als langjährige Kantantin in meiner Heimatpfarre, erfüllt es mich mit großer Freude und Dankbarkeit dem Ruf zu folgen, meine Stimme zum Lob, Preis und Dank Gottes zu erheben und sein Wort der Gemeinde näherbringen zu dürfen. Ich möchte mich in unserer Gemeinde für einen guten Dialog untereinander und ein liebevolles Mit- und Füreinander einsetzen.



## **Marija Stipic**

Das Leben aus dem Glauben ist für mich und meine Familie von wichtiger Bedeutung. Ich möchte mit meiner Fähigkeit unsere Pfarrgemeinde unterstützen,

wo ich gebraucht werde. Ich freue mich auf eine gute Zusammenarbeit und möchte zum Wohl unserer Gemeinschaft mitarbeiten.



## **Lambert Windhagauer**

Meine Tätigkeiten im Pfarrgemeinderat sehe ich in erster Linie bei handwerklichen Tätigkeiten rundum und im Pfarrhof sowie in der

Kirche. Aktive Mitarbeit bei Pfarrfesten und Aktivitäten in der Pfarre. Ich habe mich gerne einer weiteren Periode als Pfarrgemeinderat zur Verfügung gestellt.



## **Herwig Zankl**

Ich möchte nun als Pfarrgemeinderat in meiner Pfarrgemeinde mitarbeiten.

**Wahlberechtigt:** Wahlberechtigt sind alle Katholiken und Katholikinnen der Pfarre Villach – Heiligste Dreifaltigkeit, oder wenn sie keinen Wohnsitz in der Pfarre haben, aktiv mit der Pfarre verbunden sind. Als Altersbedingung gilt die Vollendung des 14. Lebensjahres mit 1. Jänner 2022

#### Wie wird gewählt?

1. Die Wahl erfolgt dadurch, dass Sie in das Kästchen vor dem betreffenden Namen ein X machen.
2. Der Stimmzettel ist auch gültig, wenn Sie weniger Kandidaten ankreuzen als zu wählen sind.
3. Ungültige Stimmen sind Stimmzettel, auf denen
  - mehr Namen angekreuzt sind als Pfarrgemeinderäte zu wählen sind oder
  - kein Name angekreuzt ist oder
  - der Wille des Wählers nicht klar ersichtlich ist.

**Briefwahl:** Wer am Wahltag das Wahllokal nicht aufsuchen kann, hat das Recht zur Briefwahl. Die Unterlagen zur Briefwahl erhalten sie ab sofort im Pfarrbüro (Montag 9-15 Uhr und Donnerstag 11-14 Uhr) Den ausgefüllten Stimmzettel gebe Sie in das kleinere Kuvert, das Sie verschließen. Das kleinere Kuvert geben Sie in das größere, an den Wahlvorstand adressierte Kuvert. Auf der Rückseite dieses Kuverts sind der eigene Name und die Anschrift anzubringen. Sie können das Kuvert mit dem Stimmzettel im Pfarrbüro abgeben oder in den Postkasten einwerfen. Wenn der Stimmzettel per Post an das Pfarramt geschickt wird, soll er bis spätestens 16. März (Mittwoch) aufgegeben werden. Sie können das verschlossene Kuvert auch jemandem mitgeben, der persönlich ins Wahllokal kommt. Das Wahlgeheimnis bleibt gewahrt.

## Gottes wunderbare Schöpfung

Am Donnerstag, den 27. Jänner und Freitag, den 28. Jänner 2022, trafen sich die Erstkommunionkinder der Pfarre Heiligste Dreifaltigkeit im Pfarrsaal, um Gottes Schöpfung mit allen Sinnen zu erleben. Beginnend im Stuhlkreis schlugen wir die Kinderbibel auf und lasen auf der ersten Seite:

*„Im Anfang erschuf Gott Himmel und Erde.“*

Danach erkundeten wir die sieben Tage der Schöpfung. Der erste Tag der Schöpfung führte uns in einen dunklen Raum. *„Gott sprach: Es werde Licht. Und es wurde Licht. Gott sah, dass das Licht gut war“*. Die Kinder freuten sich und staunten, wie die entzündete Kerze mit ihrem Licht den ganzen Raum erhellte. Danach gingen wir ins Freie, um am zweiten Schöpfungstag das Wasser zu sehen, zu hören und zu spüren. Die Wolken am blauen Himmel, das Rauschen des fließenden Wasser, das schwer in den Händen als Schale geformt zu halten war, den schmelzenden Schnee in den Kinderhänden. Am dritten Tag kosteten die Kinder Gottes Schöpfung auf dem reich mit Obst, Gemüse und Nüssen und Rosinen gedeckten Tisch und ließen es sich genussvoll schmecken. Zurück im Pfarrsaal betrachteten wir wie Gott am vierten Schöpfungstag die Sonne, den Mond und die Sterne erschuf. Jedes Kind setzte dabei einen Stern auf das



Himmelstuch. Weiter ging es in die Kapelle, wo auf den Kirchenbänken Karten mit Fischen, Vögeln und verschiedenen Landtieren vorbereitet waren. Die Kinder betrachteten die Vielzahl der Tiere auf den Karten und trugen diese zusammen. Zum Gedenken, das Gott uns Menschen in seiner großen Liebe erschuf, beteten wir gemeinsam das *Vaterunser* um den Altar. Zurück im Pfarrsaal gedachten wir noch einmal der einzelnen Schöpfungstage. Am siebten Tag ruhte Gott. Gottes Feiertag wurde für die Menschen zum Sonntag. Jedes Kind gestaltete abschließend sein Schöpfungsbuch, um auch in der Familie und den Freunden von Gottes wunderbarer Schöpfung zu erzählen.

*Susanne Dworski*

## Die Perlen des Glaubens

Am Freitagabend, den 21.01.2022, feierten wir um 18.00 Uhr gemeinsam mit der *Katholischen Jugend Kärnten*, den Jugendgottesdienst *„Oh my God“* in unserer Pfarrkirche. Alle Firmlinge aus dem Dekanat Villach Stadt waren dazu herzlich eingeladen. Nach der Lesung des Evangeliums führte *Diözesanjugendseelsorger Diakon Jakob Mokoru* von der Erzählung der kostbaren Perle zu den Perlen des Glaubens über. Die Firmlinge hatten zu Beginn des Gottesdienstes ein



verschlossenes Kuvert mit einem Armband, den 15 Perlen des Glaubens erhalten. Diese wurden im Rahmen des Gottesdienstes den Firmlingen nahe gebracht, wie beispielsweise

die „Gottesperle“ als die größte, goldene Perle. Sie steht als Symbol für Gott und verweist auf ihn als Ursprung und Ziel unseres Lebens. Die „Zwei Perlen der Liebe“ verweisen auf die zusammengehörige Gottes- und Nächstenliebe. Die „Perle der Auferstehung“ verweist auf Jesus Christus, den menschengewordenen Sohn Gottes, den Auferstandenen. Jugendseelsorger *Diakon Jakob Mokoru* sprach am Ende seiner Ausführungen den Jugendlichen die Kernbotschaft unsers Glaubens zu: *„Gott liebt uns bedingungslos, so wie wir sind und er möchte, dass wir aus seiner Fülle leben.“* Gemeinsam beteten wir anschließend das *„Vaterunser“*. Mit dem Segen, den uns *Pfarrer Kurt Gatterer* zusprach und einem kurzen Verweilen mit der „15. Perle der Stille“ endete dieser besondere Jugendgottesdienst.

Unser herzlicher Dank gilt dem gesamten Team der *Jungen Kirche Kärnten* für diesen stimmungsvollen und schönen Jugendgottesdienst.

## Gemeinsame Kreuzwege der Villacher Stadtpfarren

Wir beten den Kreuzweg jeden Fastensonntag um 14 Uhr auf dem Kalvarienberg / Obere Fellach, wenn die Corona-Maßnahmen es zulassen. **Sonntag, 20. März erfolgt die Gestaltung durch unsere Pfarre.**

## Termine März/April

**So 13.03. 2. Fastensonntag – Familienfasttag**  
10.15 Gottesdienst der Pfarrgemeinde  
Wir unterstützen mit dem Sonntagsopfer die Anliegen des Familienfasttages. Nach dem Gottesdienst wird eine Fastensuppe angeboten



### Heilig-Haupt-Andacht in Stadthauptpfarrkirche Villach-St. Jakob

Sonntag, 27.03.2022 bis Sonntag, 03.04.2022 täglich  
18.30 Uhr Rosenkranz mit Novenengebet  
19.00 Uhr Festmesse mit Predigt

## Osterbasar

**Sonntag, 10. April** – Palmsonntag – nach dem Gottesdienst

### Die Karwoche

**So 10.04. PALMSONNTAG**  
09.30 Palmweihe mit Palmprozession -  
St. Johanner Kircherl  
anschl. Prozession und Gottesdienst in  
der Pfarrkirche

**Do 14.04. GRÜNDONNERSTAG**  
19.00 Feier des letzten Abendmahls

**Fr 15.04. KARFREITAG**  
14.00 Kreuzweg der Kinder unserer  
Volksschule zum St. Johanner Kircherl  
15.00 Kreuzweg Pfarrkirche  
19.00 Karfreitagsliturgie

**Sa 16.04. KARSAMSTAG**  
07.00 Feuersegnung  
Speisensegnungen:  
14.00 Feuerwehr Judendorf  
15.00 Pfarrkirche  
16.00 Warmbad Kapelle



**So 17.04. OSTERSONNTAG**  
05.00 Feier der Auferstehung  
10.15 Gottesdienst der Pfarrgemeinde

**Mo 18.04. OSTERMONTAG**  
10.15 Gottesdienst der Pfarrgemeinde

## Termine Mai/Juni

**So 15.05. 5. Sonntag der Osterzeit**  
10.15 ERSTKOMMUNION

**Do 26.05. Christi Himmelfahrt**  
10.15 Gottesdienst der Pfarrgemeinde

**So 05.06. Pfingstsonntag**  
10.15 Gottesdienst der Pfarrgemeinde

**Mo 06.06. Pfingstmontag**  
10.15 Gottesdienst der Pfarrgemeinde

**So 12.06. Dreifaltigkeitssonntag**  
10.15 Festgottesdienst

## Herzliche Einladung zum Besuch des Fastentuches in der Kirche Sternberg

Das vom Villacher Maler Jakob Kazner gestaltete Fastentuch, gestiftet vom Protestanten Hans Khevenhüller im Jahr der dramatischen Emigration der Familie, ist eines der wenigen, das noch an seiner ursprünglichen Stelle in der Kirche hängt. Diese Wehrkirche an diesem prägnanten Platz als Ort der Zuflucht der Bauern in unsicheren Zeiten, war und ist auch vor allem ein Raum der Liturgie im Zeichen von Brot und Wein. Im nahen Weinberg des Sternberger Weingutes der Familie Egger, mit behutsam gekelterten Weinen in Tonamphoren, möchten wir diesen Nachmittag beschließen (wetterabhängig).

**Treffpunkt: Messneri Sternberg am 1. Fastensonntag  
6. März 2022 um 14.30 Uhr**

Gestaltung und Infos auch bzgl. Fahrgemeinschaften  
Elisabeth Fojan, Austria Guide, Tel. 0699 15611101

## Regelmäßige Gottesdienste:

**10.15 Uhr Sonntag Pfarrkirche**  
17.00 Uhr Donnerstag Kapelle – Winterzeit  
(18.00 Uhr Sommerzeit)  
17.00 Uhr Samstag Pfarrkirche – Winterzeit  
(18.00 Uhr Sommerzeit)

### Kanzleistunden:

**Pfarrer:** nach telefonischer Vereinbarung  
(04242 57101 bzw. 0676 8772 8714)  
**Pfarrsekretärin:** Montag: 09.00 – 11.00 Uhr  
Donnerstag: 11.00 – 13.00 Uhr

**Der nächste Pfarrbrief erscheint  
voraussichtlich Anfang Juni!**

Impressum: Herausgeber und für den redaktionellen Inhalt verantwortlich:  
Pfarre Heiligste Dreifaltigkeit, Paulapromenade 18, 9500 Villach.  
Telefon und Fax: 57101.

E-Mail: villach-hldreifaltigkeit@kath-pfarre-kaernten.at  
Internet: www.kath-kirche-kaernten.at/pfarren/pfarre/C3253  
Verlag und Anzeigen: Santicum Medien GmbH, Willroiderstraße 3,  
9500 Villach. Telefon 0650-310 16 90 oder 04242-30795.

DRUCKLAND  
KÄRNTEN  
PERFECTPRINT

**Der Schutz unseres Planeten  
ist uns allen ein Herzensanliegen.**  
Deshalb wird Ihre Kirchenzeitung  
ausschließlich mit **CO<sub>2</sub>-frei**  
gewonnener Energie aus **100 Prozent**  
heimischer Wasserkraft hergestellt.

